



PRESSEMITTEILUNG

Corona-Virus

JKA Bayern empfiehlt seinen bayerischen Mitgliedern die diesjährigen Frühjahrsprüfungen auszusetzen.

Wachendorf, 31.03.2020: In seiner Pressemitteilung vom 16.03.2020 verweist der JGHV auf das Aussetzen der Verbandsjugendprüfungen bis zum 19.04.2020.

Vor dem Hintergrund der sich weiter entwickelnden Corona-Krise und diverser Anfragen von Veranstaltern empfiehlt das Präsidium des JKA seinen Mitgliedsvereinen, auf die diesjährigen Verbandsjugendsuchen komplett zu verzichten.

Frank Wagner, Präsident des JKA Bayern: „Damit reagieren wir zum Schutz unserer Mitglieder auf die Empfehlungen der bayerischen Staatsregierung und den derzeitigen Einschränkungen des öffentlichen Lebens in Bayern. Wir haben uns zu diesem Schritt entschieden, weil die Gesundheit der Menschen sowie die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit Vorrang hat und wir als Teil der Gesellschaft in dieser schweren Zeit auch eine Vorbildfunktion innehaben.“

Der JGHV wird gebeten, mit den betroffenen Zuchtvereinen für dieses Jahr entsprechende Lösungen zu entwickeln, um den züchterischen Anforderungen in der Anlagenfeststellung der jungen Jagdgebrauchshunde gerecht zu werden. Wagner: „Es gilt, diese schwere Zeit gemeinsam zu überbrücken und zu überleben, um dann mit voller Kraft wieder durchstarten zu können.“



JAGDKYNOLOGISCHER ARBEITSKREIS BAYERN e.V.
Landesvertretung des JGHV

Herausgeber dieser Pressemitteilung: JKA Bayern

Präsident: Frank Wagner, Fichtenweg 3, 90556 Wachendorf, Tel.: 09103 / 73 48, Fax: 09103 / 4873, E-Mail: frank@wagnerwachendorf.de

Vizepräsident: Sigurd Croneiß, Schrammlhof 3, 93164 Laaber, Tel.: 09498 / 8456, Fax: 09498 / 2658, E-Mail: sigurd.croneiss@drahthaar.de

Geschäftsführerin: Dr. Gertrud Helm, Oberreit 6c, 83620 Feldkirchen-Westerham, Tel.: 0151 / 27 06 78 43, E-Mail: gertrud.helm@t-online.de